

Pressemitteilung

Kündigung aufgehoben: Segelfluggruppe Bern und Flughafen Bern AG schaffen mit Vereinbarung gegenseitige Planungssicherheit

Bern, 27. März 2024 – Die Segelfluggruppe Bern (SG Bern) und Flughafen Bern AG (FBAG) freuen sich, bekannt zu geben, dass eine neue Vereinbarung getroffen wurde, die eine klare Grundlage für den vorläufigen Verbleib des Segelflugs im Belpmoos schafft. Auf ein Angebot der SG Bern, den Dialog rund um den durch die FBAG gekündigten Mietvertrag aufzunehmen, folgten Verhandlungen, die in den Rückzug der zuvor durch die SG Bern angefochtenen Kündigung mündeten. Damit einigen sich beide Parteien aussergerichtlich.

Gemäss der erzielten Vereinbarung bleiben die bisherigen Vertragsbedingungen zwischen der Segelfluggruppe und dem Flughafen Bern AG bestehen, bis für den Baubeginn des PVA-Projekts «BelpmoosSolar» nach Erhalt entsprechender Bewilligungen und Plangenehmigungen ein Termin für den Baubeginn vorliegt. Vor 2026 wird nicht mit Arbeiten auf dem Areal gerechnet. Somit wird die SG Bern den Flugbetrieb im Mösli noch mindestens zwei weitere Saisons fortführen. Die Vereinbarung schafft neben der notwendigen Planungssicherheit für beide Parteien auch Raum für die Entwicklung von Lösungen, welche die Bedürfnisse des Segelflugs berücksichtigen.

Die SG Bern zeigt sich erfreut darüber, dass sie auf der Grundlage eines geregelten Mietverhältnisses weiter im Belpmoos operieren kann. Im Einklang mit ihrer hundertjährigen sportlichen Tradition will sie wie bisher einen niederschweligen Zugang zum Luftsport bieten. Dazu gehört die Weiterentwicklung des Windenprojektes, mit dem der Segelflug als eine der bereits saubersten Formen der Fliegerei noch ökologischer praktiziert werden wird. Nicht zuletzt wird davon die leistungsfähige Flugschule des Vereins profitieren. «Stark reduzierte Schleppkosten machen den Segelflugsport für ein breiteres und vermehrt junges Publikum zugänglich», präzisiert Co-Präsident Richard Rapold.

Die Flughafen Bern AG ist erfreut über die Einigung, weil sie die notwendige Planungssicherheit für den Solarpark schafft. Das Projekt BelpmoosSolar soll exemplarisch zeigen, wie Energie- und Verkehrsinfrastrukturen auf ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltige Weise nebeneinander bestehen und einen wichtigen Beitrag zur emissionsfreien Wirtschaft leisten.

Die Parteien haben mit Unterstützung von BKW und ewb eine Arbeitsgruppe gebildet, welche zum Ziel hat, einvernehmliche Lösungen für den Segelflug im Raum Bern zu erarbeiten.

Für weitere Informationen und Anfragen stehen Vertreter der Segelfluggruppe Bern und der Flughafen Bern AG gerne zur Verfügung.

SG Bern:
Stefan Graf
Medienbeauftragter der SG Bern
Selhofenstr. 4
3123 Belp
079 82 9368
august1@gmx.ch

Flughafen Bern AG
Urs Ryf
CEO
Flugplatzstrasse 53
3123 Belp
079 477 27 74
urs.ryf@bernairport.ch